Bestandsname
Dannenberg, Antonie
Bestandsbildung (Person)
Dannenberg, Antonie (1880-1963)
Art des Bestandes
Nachlass
Tektonik
Einzelbestände
Umfang (laufende Meter)
1,30
Laufzeit
1900 - 1963
Inhalt
Personalia, Sachakten zu Lehrtätigkeit und Ausstellungen, Materialsammlungen, Sammlung von Schülerarbeiten, Werkfotografien, Werkverzeichnisse, Skizzenbuch der Schwester Helene D., Korrespondenz
Geschichte
Als Nachlasserbin setzte Antonie Dannenberg eine Kunsthändlerin und Galeristin ein, mit der das Archiv im Juni 1973 in Kontakt trat. Bereits im September 1973 erhielt es 14 Mappen mit Drucken von Zeichnungen und Zeitungsausschnitten sowie Tagebücher, Fotoalben, Ausstellungsunterlagen und eine Mappe mit Korrespondenzen. Im März 1975 folgten weitere Schriftstücke aus dem Besitz der Nachlasserbin.
Geleitwort
Das vorliegende Datenbank-generierte Verzeichnis zum Bestand Antonie Dannenberg ist ein retrokonvertiertes Verzeichnis. Das heißt die ursprünglichen Daten des vorhandenen Schreibmaschinenverzeichnisses wurden ohne Überprüfung der Angaben anhand der originalen Dokumente in die Datenbank aufgenommen. Dabei wurden die Verzeichniseinheiten nach bestem Wissen und Gewissen den Klassifikationen zugeordnet. Datierungen und die genaue Anzahl der Unterlagen waren bisweilen im ursprünglichen Schreibmaschinenverzeichnis nicht genau erfasst und wurden während der Retrokonversion nicht nacherfasst.
Erschließung und Verzeichnung
Erschließungszustand
verzeichnet
Verzeichnungsschritt
Erstverzeichnung
Verzeichnungsschritt
Bearbeitung
Erschließungszustand

verzeichnet
Art der Erschließung
Datenbank (Faust)
Verzeichnungsschritt
Retrokonversion
Information zur Freigabe und Nutzung (öffentlich)
Der gesamte Bestand ist einsehbar.
Bei Fragen zur Einsichtnahme und/oder Genehmigungen kontaktieren Sie uns bitte über studiensaal.archive@gnm.de.
Verwahrende Institution
Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum